

Rückblick Jahresversammlung 2021

Auf der gut besuchten Jahresversammlung am vergangenen Freitag im Gasthaus Vogt zog Vorstand Johann Mayr trotz der nach wie vor bestehenden coronabedingten Einschränkungen eine überwiegend positive Bilanz für die Entwicklung im vergangenen Jahr.

Im letzten Jahr musste der Verein leider alle geplanten Veranstaltungen absagen. In seinem Rechenschaftsbericht ging Vorstand Johann Mayr lediglich die erfolgreiche Wildblumenaktion mit 32 Teilnehmern, die Ehrung der Mitglieder mit einem runden Geburtstag und den Obstbaumschnitt durch die Baumpfleger ein. Eine besondere Aufmerksamkeit widmete der Vorstand der Pflege der Vereinsheims und des Vereinsgartens.

Bei der Planung von Veranstaltungen muss der Verein die gesetzlichen Vorgaben beachten. Dabei geht es auch um die Gesundheit der Mitglieder. Öffentliche Veranstaltungen sind auch bis heute nach den derzeit gültigen coronabedingten Einschränkungen verboten. Sollten Erleichterungen beschlossen werden, wird der Vorstand sich mit diesem Thema erneut befassen und mögliche Veranstaltungen rechtzeitig im Nersinger Boten ankündigen.

Der Mitgliederbestand hat sich im vergangenen Jahr leicht erhöht. Johann Mayr hob die Bedeutung der Mitglieder für den Verein hervor und bat die Mitglieder, im Bekannten- und Freundeskreis für eine Mitgliedschaft in unserem Verein zu werben. Auskünfte erteilt jedes Vorstandsmitglied.

Johann Mayr bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Verständnis für die abgesagten Veranstaltungen und die Treue zum Verein. Einen besonderen Dank richtete er an die Mitglieder für die Mithilfe bei der Pflege des Vereinsgartens. Sehr herzlich bedankte er sich bei den Vorstandsmitgliedern für das gute Einvernehmen und die tatkräftige Unterstützung bei der Bewältigung der Aufgaben. Bei Josef Fink bedankte er sich für die Pflege der Homepage und das Drucken der Einladungen.

Im Hinblick auf die schrecklichen Ereignisse der vergangenen Tage mit sintflutartigen Regenfällen im Westen von Deutschland ging Johann Mayr auf den Klimawandel ein und zitierte den bekannten Arzt und Klimaschützer Eckard von Hirschhausen mit folgenden Worten: „Wir stehen mitten drin in einer globalen Krise, die man als Zusammenspiel von Pandemie, Klimakrise, Artensterben und dem Sterben von Menschen begreifen müssen. Die jetzigen extremen Regenfälle waren ein Ereignis mit Ansage“. Johann Mayr ergänzte: Solche Unwetterkatastrophen, die von den Metrologen seit 40 Jahren vorhergesagt werden, können jederzeit auch jeden von uns treffen und dabei das gesamte Hab und Gut vernichten.

Anhand eines Videos der NASA über die weltweite Temperaturentwicklung seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1880 bis zum Jahr 2017 hat Johann Mayr die jetzt schon eingetretene Erwärmung der Atmosphäre aufgezeigt. Er stellte fest, dass trotz dieser besorgniserregenden Entwicklung, auch in Anbetracht der zunehmenden Wetterextreme, das allgemeine Interesse, Maßnahmen gegen den Klimawandel zu ergreifen, leider mehr oder weniger gering ausgeprägt ist.

Die 2. Schriftführerin Marion Mußotter verlas den Bericht des 1. Schriftführers Benny Klaiber. In den 4 Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr wurden insbesondere über die geplanten Veranstaltungen diskutiert, die jedoch coronabedingt abgesagt wurden. Weiter stellte er fest, dass wir in der Vereinsgeschichte noch nie so spät eine

Jahreshauptversammlung abgehalten haben. Sein Bericht schloss mit den Worten: „Wer einen Garten hat, lebt schon im Paradies“.

Jugendleiterin Frieda Kunisch zeigte ein positives Bild von unseren Kobolden. Die Buben und Mädchen sind überwiegend mit Begeisterung dabei. Sie hofft, dass dieses Jahr weitere Jugendliche zu den Terminen in unserem Vereinsgarten kommen.

Kassierer Kurt Neumaier trug seinen Kassenbericht den Mitgliedern anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Durch die ausgefallenen Einnahmen aufgrund der abgesagten Veranstaltungen fehlte dem Verein ein großer Teil der Einnahmen. Durch die Coronahilfe der Gemeinde konnten das Defizit im vergangenen Jahr auf ein noch erträgliches Maß reduziert werden. Das Vereinsvermögen hat sich im letzten Jahr leicht reduziert. Die Vermögensverhältnisse des Vereins sind geordnet.

Revisor Josef Langer bestätigte in seinem Bericht dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung und schlug der Versammlung die Entlastung des Kassierers und der gesamten Vorstandschaft vor, die anschließend einstimmig erfolgte.

Unter dem Tagesordnungspunkt Sonstiges hob Frau Claudia Hofmiller die Bedeutung eines Gartens gerade in den Zeiten des Lockdowns hervor. Aufgrund von vielen abgesagten Terminen hatte sie mehr Zeit für eine Umgestaltung ihres Gartens, aber auch um sich in ihm zu entspannen und die Natur neu zu entdecken.

Diskutiert wurde in der Versammlung der Vorschlag von Frau Hofmiller, eine WhatsApp-Gruppe für die Mitglieder des Vereins einzurichten. Die Vorgaben für Mitteilungen sollten aber klar eingegrenzt werden und nur Themen wie Veranstaltungen, Krankheiten/Schädlinge bzw. aktuelle Entwicklungen umfassen. Die Mitglieder sprachen sich für die Einrichtung einer WhatsApp-Gruppe aus. Weitere Informationen sind in Kürze im Nersinger Boten zu entnehmen.

Vorstand Johann Mayr bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihr zahlreiches Erscheinen und schloss anschließend die Versammlung.

Sommerschnittkurs mit Kreisfachberater Siehler

Wir laden alle Mitglieder zu einer Gartenbegehung mit Sommerschnitt an Obstgehölzen ein. Referent ist Kreisfachberater Herr Rudolf Siehler. Der 2-stündige Kurs findet statt

am Freitag, den 23. Juli 2021

Beginn: 13.30 Uhr

Ort: Vereinsheim in Schützenstraße 1a, OT Oberfahlheim.

Nichtmitglieder unseres Vereins sind ebenfalls herzlich willkommen. Nach den Coronaschutzbestimmungen ist jedoch eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bei Johann Mayr – Tel.-Nr. 5638 oder über unsere Homepage an.

Die Veranstaltung findet im Außenbereich auf unserem Vereinsgarten statt. Nach der Infektionsschutzverordnung entfällt nach den derzeitigen Vorgaben die Maskenpflicht. Es gelten jedoch die Ihnen bekannten allgemeinen Schutz- und Hygienebestimmungen.

Der Vorstand

www.gartenbauverein-fahlheim.de